

3. Nota et signa ponderum & mensurarum pharmaceuticarum.

4. Apotheker-Rechnungen.

- a) Für Adam von und zu Neuhaus 1593 und 1594.
- b) Für Fürst Wenzel Lobkowitz 1639.
- c) Für Frau Polyxena Fürstin von Lobkowitz geborene Pernstein verwitwete Rosenberg 1627.
- d) Für Ihre Ehrwürden des Ordens der Carmelitaner 1627.
- e) Für Frau Polyxena Fürstin Lobkowitz 1630, 1631, 1632, 1633, 1634, 1635—1638.

5. Chemische Apparate, wie sie in den Jahren 1563 und 1611 üblich waren, den Werken des Mathiolus und Libavius entnommen (Abbildungen).

16. Maximilian Dormizer in Prag.

Beiträge

aus dem Schlossarchive zu Bělohrad.

Wirtschafts-Instruction aus dem Memorabilienbuche (zweite Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts).

Verschiedene Handwerkerarbeiten und Waarenpreise aus der zweiten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts.

Preise und andere statistische Notizen auf der Herrschaft Bělohrad im Jahre 1726.

Herrschaftliche Küchenzettel für November 1760 und Jänner 1761.

Ausgaben für zwei Grafen Schaffgottsche während ihrer Studien im Theresianum zu Wien in der Zeit vom 12. Oktober 1761 bis 25. August 1763.

Preise aus den Ausgabebüchern und Hausrichtigkeiten von 1741 bis 1767.

Preise aus den Haus-Ausgabebüchern 1821 bis 1840.

(Wird fortgesetzt.)

17. Arnold Freiherr von Weyhe Eimke im Auftrage der fürstlich Schaumburg-Lippe'schen Domainen-Administration in Nachod.

Die Herrschaft Nachod kam 1634 als Geschenk des Kaisers in den Besitz des Grafen, späteren Fürsten Octavio Piccolomini und, nach mannigfachem Besitzwechsel und durch weitere Ankäufe vergrößert, 1842 um den Kaufpreis von 2,059,000 fl. an den regierenden Fürsten

Georg Wilhelm zu Schaumburg-Lippe, nach dessen Tode sie 1860 der gegenwärtige Besitzer Prinz Wilhelm Karl August erbt.

Die Fideicommiss-Herrschaft Nachod sammt Chwalkowitz umfasst:

Aecker	2925 Joch	877 Q.-K.
Wiesen	952 "	476 "
Gärten	39 "	441 "
Hutweiden	595 "	414 "
Wälder	6777 "	512 "
Teiche	210 "	1146 "
Bauareale	26 "	427 "
Unprodukt. Boden	329 "	593 "

Zusammen	11856 Joch	86 Q.-K.
angekaufte Wald-		
area hiezu	580 "	— "
Totalsumme	12436 Joch	86 Q.-K.

Zur Domäne gehört das Schwadowitzer Steinkohlenwerk mit einer Production von 1,500.000 Ctr. und an Industrialwerken: eine Dampfbräuerei, eine Bräuerei, eine amerikanische und eine gewöhnliche Mahlmühle, eine Dampfsäge, zwei gewöhnliche Brettsägen, eine Ziegelei mit Ringofen, eine Spinnfabrik, eine Bleiche und eine Glashütte.

Vorwort.

Historischer Rückblick auf die Besitzer, Beschreibung und Statistik der Herrschaft.

Preise.

Getreide und Stroh	1634—1872
Wurzel- u. Knollengewächse	1694—1870
Heu und Kleesamen	1740—1870
Oelgewächse	1640—1870
Pferde	1636—1870
Rindvieh	1634—1870
Schafe	1634—1870
zahmes Geflügel	1636—1870
thierische Producte: Fleisch, Fett, Milch, Butter, Käse, Häute, Wolle, Gänsefedern, Inselt, Honig, Wachs	1634—1870
Schweine	1634—1870
Obst	1711—1865
Zur Oekonomie nothwendige Gegenstände	1634—1868
Holz und Holzsaamen	1720—1872
Wild	1698—1872
Schusslohn	1634—1870
Fische	1634—1870
Bergbau	1634—1873
Brennerei und Bräuerei	1634—1855
Ziegel	1636—1867
Bleiche und Mange	1792—1817